

## Presseinformation

Standards für vertrauenswürdige und konforme KI gemäß EU-KI-Gesetz

# DEKRA wird erste akkreditierte Zertifizierungsstelle für biometrische KI-Systeme

**Die Prüf- und Zertifizierungsorganisation DEKRA ist das erste offiziell akkreditierte Prüflabor für biometrische KI-Systeme gemäß dem EU-Gesetz über künstliche Intelligenz (EU AI Act). Somit können Hersteller konforme und verantwortungsvolle KI-gestützte Technologien auf den Markt bringen, die die künftigen regulatorischen Anforderungen der EU erfüllen.**

Künstliche Intelligenz (KI) ist zunehmend Teil des täglichen Lebens und damit in Systeme eingebettet, die Menschen identifizieren, kategorisieren und überwachen. Die Frage, wer die Vertrauenswürdigkeit von KI zertifiziert, wird damit immer bedeutender. Biometrische Systeme mit künstlicher Intelligenz sind darauf ausgelegt, Personen anhand ihrer physischen oder verhaltensbezogenen Merkmale zu erkennen – oft in Echtzeit und in großem Maßstab.

Doch so leistungsfähig sie sind, so kritisch können KI-Systeme auch gesehen werden. Deshalb stuft das EU-KI-Gesetz solche Anwendungen in die Hochrisikokategorie ein, insbesondere wenn KI-Systeme biometrische beziehungsweise andere hochsensible personenbezogene Daten verarbeiten oder zur Identifizierung von Personen eingesetzt werden. DEKRA ist nun berechtigt, die Konformitätsbewertung für drei der sensiblen biometrischen KI-Systeme durchzuführen:

- **Biometrische Fernerkennungssysteme:** Sie identifizieren Personen aus der Ferne, ohne dass eine aktive Mitwirkung erforderlich ist.
- **Systeme zur Erkennung von Emotionen:** Sie analysieren biometrische Daten, um die Emotionen oder Absichten einer Person zu identifizieren oder einschätzen zu können.
- **Biometrische Kategorisierungssysteme:** Klassifizierung von Personen anhand von physischen Merkmalen oder Verhaltensmerkmalen.

„Das EU-KI-Gesetz verändert grundlegend, wie Hochrisiko-Technologien auf den Markt gebracht werden – und wir bei DEKRA sind bereit, diesen Moment aktiv mitzugestalten“, sagt Fernando Hardasmal, DEKRA Executive Vice President und Leiter

Datum     Stuttgart, 10. März 2026 / Nr. 019  
Kontakt   Tilman Vögele-Ebering  
Telefon    0711.7861-2122  
Fax        0711.7861-742122  
E-Mail     tilman.voegel-ebering@dekra.com

DEKRA e.V.  
Konzernkommunikation  
Handwerkstraße 15  
D-70565 Stuttgart  
[www.dekra.de/presse](http://www.dekra.de/presse)

des Geschäftsfelds Digital & Product Solutions. „Als erstes nach dem EU-KI-Gesetz akkreditiertes Labor können sich die Hersteller von biometrischen KI-Systemen darauf verlassen, dass wir auch die anspruchsvollsten regulatorischen Anforderungen beherrschen – mit der Gewissheit, dass die Produkte die Anforderungen an Sicherheit, Zuverlässigkeit und digitales Vertrauen erfüllen.“

Die Akkreditierung wurde vom niederländischen Akkreditierungsrat (RvA) erteilt und kommt zu einem wichtigen Zeitpunkt: Mit dem Inkrafttreten des EU-KI-Gesetzes im Jahr 2024 und der obligatorischen Konformität für KI-Systeme mit hohem Risiko im August 2026, stehen die Hersteller von biometrischen KI-Systemen unter wachsendem Druck, die Konformität nachzuweisen, bevor ihre Produkte auf den EU-Markt kommen.

Dieser Meilenstein stärkt das DEKRA Portfolio an Digital Trust Services und spiegelt das umfassende Engagement wider, fortschrittliche Technologien weltweit intelligenter und sicherer zu machen. Hersteller müssen die Compliance-Anforderungen verstehen, Sicherheit und Verantwortlichkeit in ihren Systemen verankern und die Zertifizierung vor dem Stichtag im August 2026 anstreben. Bei einer frühzeitigen Zertifizierung geht es nicht nur um die Einhaltung von Vorschriften, sondern auch um einen Wettbewerbsvorteil in einer zunehmend vertrauenswürdigen Branche.

[www.dekra.com/en/ai-testing-certification-services/](https://www.dekra.com/en/ai-testing-certification-services/)

## Über DEKRA

*Seit mehr als 100 Jahren steht DEKRA für Sicherheit. 1925 mit dem ursprünglichen Ziel gegründet, die Verkehrssicherheit durch Fahrzeugprüfungen zu gewährleisten, hat sich DEKRA zur weltweit größten unabhängigen nicht börsennotierten Sachverständigenorganisation im Bereich Prüfung, Inspektion und Zertifizierung entwickelt. Heute begleitet das Unternehmen als globaler Partner seine Kunden mit umfassenden Dienstleistungen und Lösungen, um Sicherheit und Nachhaltigkeit weiter voranzutreiben – ganz im Sinne des DEKRA Jubiläumsmottos "Securing the Future". Im Jahr 2024 hat DEKRA einen Umsatz von 4,3 Milliarden Euro erzielt. Rund 48.000 Mitarbeitende sind in etwa 60 Ländern auf fünf Kontinenten mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen im Einsatz. DEKRA gehört mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigsten Unternehmen weltweit.*